

Wilhelmshaven, den 15. Mai 1943. 234

Sehr geehrtes Fr. Doktor!

Ihre Zusendungen habe ich mit bestem Dank erhalten und auch schon das erste Viertel des Manuskriptes entsprechend eingerichtet. Eine Sache ist mir nicht ganz klar. Sie haben z. B. eingerichtet:

Ottovon Freising, gesta 1 S. 160, 2. 1 ff.
Da ich nun zahlreiche Zitate habe, bei denen es sich empfiehlt, **Buch** und Kapitel einer Quelle, dann Seite und Zeile zu nennen, etwa bei einzelnen Wörtern, würde ich die Zitierweise der Philologen anwenden:

Ottovon Freising, gesta 2, 55 : 160, 2 ff.;

Anna Komnena, Alexias 14, 8 : 215, 16.

Dem gedruckten Merkblatt entspräche wohl am ehesten:

II Anna Komnena, Alexias 14, 8 S. 215, 16 ; jedenfalls

scheint mir

III Anna Komnena, Alexias 14, 8 S. 215, 2. 16
weniger zweckmäßig, weil es zu viel wäre. Ich meine, wenn es heißt

Monumenta germaniae ... Constitutiones I S. 120,
so sollte es eigentlich weiterheissen:

Constitutiones I S. 120 2. 4.

Ich habe auch Zitate von Gedichten, etwa

Theodor Prodromos, Epigramme 4, 18 Vs. 36 S. 144.

Ich will ja nicht streiten; aber seien Sie bitte so

10. Mai 1943

Dr. Erdmann, in der

isierung Ihres Manusk-

bt vom Verlag zu-

Kleinigkeiten ver-

gleich machen, deshalb

hat habe S. 1 bis 9

sondaß Sie daran schon

ber dem DA ist der Capi-

n der Manuskripteinrich-

g für den Setzer bedarf,

en 9 Seiten nicht vor-

nicht alle in gleicher
gesetzt werden können.

liche Stellen

30. April 1943

im Hause

die Reproduktion

noch

str. 29

herrs Prof. Mayer be-

vrrteilt ist und mich

stirlich recht, daß

chtung bedarf; die-

en. Ich glaube aber

ist, da die Art der

nden Bände schon mehr

ieren, bitte ich Sie

Ich werde dann für

Lieber Herr Dok

Ich habe einen Entkom

zu Hause - hoffe ich

an, die leider so lange

Natürlich mache ich die

hing dies gerne mit

mit einem Minister be

sein.

Ingenieur sind a

nden Besprechungsbeispiel

schon Induktion hier eingetroff

glaube, daß ich beide für

DA eignen, muß mir die B

noch einmal gründlicher

Das schönere Bündchen habe

Kirchliche Eherecht mit eine

Die moderne Literatur kritisch

historischen Behandlung; auch ein

die germanischen Zinfürne.

also Kl. Dr. Vienten m. Mellen, daß

schlechter stehen werde.

Mit besten Grüßen mit

36.